

WIEDERBELEBUNG – SO FUNKTIONIERT'S

1. Prüfen

- Sprechen Sie die Person deutlich an: „Hören Sie mich?“
- Schütteln Sie an den Schultern.
- Überprüfen Sie die Atmung: Keine Atmung oder keine normale Atmung, zum Beispiel Schnappatmung?

2. Rufen

- Rufen Sie die 112.
- Oder veranlassen Sie eine andere Person, den Notruf abzusetzen.

3. Drücken

- Beginnen Sie sofort mit der Herzdruckmassage.
- Machen Sie dafür den Brustkorb frei.
- Legen Sie den Ballen Ihrer Hand auf die Mitte der Brust, den Ballen Ihrer anderen Hand darüber.
- Halten Sie die Arme gestreckt und beugen Sie sich senkrecht mit den Schultern über den Druckpunkt.
- Drücken Sie das Brustbein 5 bis 6 cm nach unten.
- Drücken Sie 100 bis 120 Mal pro Minute.
- Hören Sie nicht auf, bis Hilfe eintrifft.
- Für geschulte Helfer gilt: Führen Sie die Mund-zu-Mund-Beatmung im Verhältnis von 30 Herzdruckmassagen zu 2 Beatmungen durch.

NOCH FRAGEN?

Sabine Reichstein · Pflegedirektorin
Telefon 02271 / 87-0
bergheimrettet@maria-hilf-krankenhaus.de

VERANSTALTUNGSORT:

Maria-Hilf-Krankenhaus
Klosterstraße 2 · 50126 Bergheim
Telefon 02271 / 87-0
bergheimrettet@maria-hilf-krankenhaus.de
www.maria-hilf-krankenhaus.de



Woche der Wiederbelebung: Aktionstag in Bergheim

- Herzhelden-Challenge für Kinder und Jugendliche
- 1 x 1 der Wiederbelebung – Üben unter Anleitung
- Eröffnung durch Bürgermeister Volker Mießeler

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Qualität unseres Rettungssystems ist auf einem hohen Niveau. Bei lebensbedrohlichen Notfällen rückt außer dem Rettungswagen in der Regel auch ein Notarzt aus. Wie aber ist es mit uns, wenn wir plötzlich mit einem Notfall konfrontiert sind, wenn es auf jede Minute ankommt? Fest steht, die Bereitschaft, bei einem Herzstillstand Erste Hilfe zu leisten, sinkt in Deutschland stetig. Nur 39 Prozent der Menschen beginnen mit der Reanimation, wenn sie eine bewusstlose Person finden.

Ein plötzlicher Herzstillstand kann jeden treffen. Allein in Deutschland sind jährlich 40.000 bis 64.000 Menschen betroffen. Mit einfachen Maßnahmen der Wiederbelebung durch Ersthelfer kann die Überlebenschance verdoppelt bis verdreifacht werden. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie man in der Notsituation richtig handelt. Die erforderlichen Maßnahmen müssen regelmäßig trainiert und wiederholt werden, damit sie für uns verfügbar sind. Mancher von uns hat sicher schon daran gedacht, dass er sein Wissen unbedingt auffrischen muss.

Im Rahmen der bundesweiten Woche der Wiederbelebung bietet unser Bergheimer Maria-Hilf-Krankenhaus Interessierten dazu am 20. September 2019 die ideale Gelegenheit.



Dieter Kesper
Geschäftsführer des
Maria-Hilf-Krankenhauses



Volker Mießler
Bürgermeister der
Kreisstadt Bergheim

HERZHELDEN GESUCHT!

Wir möchten helfen, Bergheims Schulen herzsicher zu machen. Hierfür rufen wir Schülerinnen und Schüler zu einer Wiederbelebung-Challenge auf. Ihre Aufgabe: Teamweise eine Herzdruckmassage in optimaler Drucktiefe am Modell durchführen. Der Gewinner-Mannschaft winken tolle Preise rund um die Erste Hilfe.

VON DEN PROFIS LERNEN

Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene – die Experten des Maria-Hilf-Krankenhauses sowie der Feuer- und Rettungswache der Kreisstadt Bergheim bieten an dem Aktionstag kostenfreie Wiederbelebungübungen an. Lernen Sie auch, wie ein automatisierter externer Defibrillator funktioniert.

VOM RETTUNGSWAGEN INS KRANKENHAUS

Was passiert mit dem Patienten, wenn der Rettungsdienst eintrifft? Und wie geht es danach weiter? Sehen Sie dem Rettungsdienst bei einem simulierten Unfall über die Schulter. Werfen Sie auch einen Blick in den „gläsernen Rettungswagen“.

RAHMENPROGRAMM

Für herzheldenhafte Stimmung sorgt ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit lokalen Künstlern. Lassen Sie sich außerdem einen leckeren Imbiss des Cateringservices des Maria-Hilf-Krankenhauses schmecken.

MEDIZINISCHE VORTRÄGE

13:00 – 13:15 Uhr
**Schonende Herzeingriffe per Katheter –
Neue innovative Therapieverfahren im
Maria-Hilf-Krankenhaus**

*Priv.-Doz. Dr. med. R. Gökmen Turan,
Chefarzt Kardiologie, Maria-Hilf-Krankenhaus*

13:15 – 13:30 Uhr
Herzschwäche – Diagnose und Therapie

*Priv.-Doz. Dr. med. Ilkay Bozdog-Turan,
Kardiologische Praxis Frechen, Circummedica*

13:30 – 13:45 Uhr
Herzinfarkt – Das sollten Sie wissen

*Ulrich Wiederhold,
Leitender Oberarzt Kardiologie, Maria-Hilf-Krankenhaus*

13:45 – 14:00 Uhr
**Herzhelden für Bergheim – Notfallversorgung im
Maria-Hilf-Krankenhaus**

*Pierre Epe,
Pflegerischer Leiter der Zentralen Notaufnahme und
Intensivstation, Maria-Hilf-Krankenhaus*



#BERGHEIMRETTET